



Aus dem Rathaus

Meine sehr geehrten Damen und Herren,
liebe Bürgerinnen und Bürger,

bevor ich im ersten Infobrief des Jahres auf Sachthemen eingehe, darf ich Ihnen allen ein gutes neues Jahr und insbesondere Gesundheit wünschen.

Auch wenn uns die Corona Pandemie bald ein Jahr im privaten, beruflichen und öffentlichen Leben erhebliche Bürden auferlegt hat, sehe ich mit Zuversicht auf das begonnene Jahr, so dass wir in absehbarer Zeit diese Krise überwinden werden.

Trotz all der Einschränkungen und erschwerten Arbeitsbedingungen haben wir uns in der Gemeinde auch für dieses Jahr wieder einige größere Maßnahmen vorgenommen.

In den kommenden Wochen werden wir zunächst den **Haushaltsplan 2021** aufstellen, so dass die geplanten Investitionen haushaltskonform abgewickelt werden können.

Im Frühjahr werden wir dann mit den Bauarbeiten für die **Erweiterung der Arztpraxis** starten. Dabei wird ein einstöckiger Anbau an die bestehende Arztpraxis entstehen, so dass zukünftig ein weiteres Wartezimmer und mehrere zusätzliche Räume für die Arztpraxis zur Verfügung stehen. Dass wir in unserer verhältnismäßig kleinen Gemeinde eine Arztpraxis mit einer Landärztin und einem Landarzt haben, ist ein sehr großes Privileg, das wir auch zu schätzen wissen.

Eine weitere Maßnahme, die wir in diesem Jahr zum Abschluss bringen werden, ist die Erschließung des **kleinen Baugebietes „Alte Römerstraße Ost“**. Die Submission ist in der vergangenen Woche erfolgt und der Auftrag wurde mittlerweile an den günstigsten Bieter durch den Gemeinderat erteilt. Im Zuge dieser Erschließung werden wir auch die Hautwasserleitung für den nördlichen Bereich von Wurmansau in Teilbereichen der Alten Römerstraße erneuern und auf den heutigen Stand der Technik bringen.

In Punkto **Dorfentwicklung** wurden in enger Abstimmung mit der Teilnehmergeinschaft die Planungen in den Bereichen Ortskern von Altenau und Rathausumfeld in Saulgrub im vergangenen Jahr abgeschlossen, so dass einer Umsetzung in diesem Jahr nichts mehr entgegenstehen dürfte. Bauherr für die Dorfentwicklungsmaßnahmen ist das Amt für ländliche Entwicklung, da hierfür eine Förderung von über 50 % vom Freistaat Bayern bereitgestellt wird.

Ein Projekt, das interkommunal mit der Gemeinde Bad Bayersoien entwickelt wurde und letztlich vom staatlichen Bauamt Weilheim durchgeführt wird, ist der **Radwegbau im Bereich B 23 / Findenau** auf einer Länge von über 700 m. Hier hat die Gemeinde Saulgrub den Baugrund entlang der Bundesstraße B 23 erworben, so dass es möglich wurde, eine Radwegeverbindung nach Bad Bayersoien zu planen und zu bauen. Damit können wir unser Radwegenetz erneut erweitern und verbessern.

Wie in den vorangegangenen Jahren werden wir auch in diesem Jahr wieder erforderlich gewordene **Sanierungsmaßnahmen** an einigen Straßen, Kanälen und der Wasserleitung in allen drei Ortsteilen durchführen.

Ein weiteres Projekt, das gemeinsam mit den Verantwortlichen des AURA Hotels, der Ammergauer Alpen GmbH, dem Naturpark eV, dem Verkehrsverein und der Gemeinde initiiert wurde, ist die Errichtung des **„Erlebnispfad – Natur mit allen Sinnen“**. Dabei wird die Naturvielfalt des bestehenden Moor – Rundweges am Naturfreundehaus, durch eine App basierte Informationstechnik jedem Interessierten näher gebracht. Für dieses Projekt wurde eine Leaderförderung beantragt und vom Entscheidungsgremium des Landkreises genehmigt. Die Umsetzung wird in diesem Jahr erfolgen.

Mit diesen Informationen zu Jahresbeginn
verbleibe ich
mit freundlichen Grüßen
Ihr

Rupert Speer
1. Bgm.

Verwaltung

Deutsche Rentenversicherung Bayern Süd in München

Aufgrund der derzeitigen, weiter anhaltenden Situation, werden grundsätzlich alle Anliegen der Kunden und Kundinnen am Telefon besprochen und möglichst abschließend geklärt.

Dazu steht ein erweiterter Telefonservice der Deutschen Rentenversicherung Bayern Süd, zur Verfügung.

Kostenfreies Servicetelefon 0800 1000 480 15

Nutzen Sie auch die Möglichkeit einer Videoberatung oder die Online-Dienste auf der Internetseite der Deutschen Rentenversicherung.

Kindergartenanmeldung 2021 / 2022

Die Gemeinde Saulgrub weist daraufhin, dass die Anmeldung für die Kindergärten Saulgrub und Altenau, sowie der Kinderkrippe Saulgrub

**am Donnerstag, 04.03.2021
in der Zeit von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr**

im Kindergarten und Kinderkrippe Saulgrub,
Schmiedgasse 1, 82442 Saulgrub
– Tel. 08845/75176
sowie
im Kindergarten in Altenau, Eckweg 6,
82442 Altenau – Tel. 08845/474

vorgenommen werden kann.

In dieser Zeit besteht die Möglichkeit, die Räumlichkeiten der Kindergärten zu besichtigen. (Tag der offenen Tür).

Die Infos der Ortsvereine wurden inhaltlich und formell durch die Vereine selbst erstellt

Ortsvereine Saulgrub

Schützengesellschaft Saulgrub

Die aktuellen Einschränkungen rund um die Corona-Pandemie lassen gegenwärtig einen organisierten Schießbetrieb nicht zu. Sobald dies wieder möglich ist, informieren wir unsere Mitglieder.

27.02.2021 Samstag: Altpapiersammlung.

Bleibt's Olle g'sund !!

Musikkapelle Saulgrub

Liebe Saulgruberinnen und Saulgruber,

Da zum Jahreswechsel das Neujahrblasen nicht stattfinden konnte, darf ich Euch auf diesem Wege im Namen aller Musiker ein gutes neues Jahr wünschen. Wir bedanken uns hiermit auch für die zahlreich eingegangenen Spenden.

Die Corona-Lage lässt leider noch keinen Ausblick auf das bevorstehende musikalische Jahr zu. Wir werden aber unser Bestes geben, dass wir, sobald es irgendwie möglich ist, wieder für euch spielen können. Bis dahin wünschen wir Allen ein frohes und gesundes neues Jahr 2021.

Mit musikalischen Neujahrsgrüßen
Georg Schwarz, 1. Vorstand Musikkapelle
Saulgrub

Aura-Hotel Saulgrub

Wir wünschen Ihnen allen ein gesundes und glückliches neues Jahr 2021 und hoffen, Sie bald wieder zu einer schönen Veranstaltung ins AURA-Hotel einladen zu dürfen.

Bleiben Sie fröhlich und vor allem gesund!

Ihre Kerstin Skudrin und das gesamte Team des AURA-Hotel Saulgrub

Ortsvereine Altenau Wurmansau

Freiwillige Feuerwehr Altenau

Liebe Mitglieder,

aufgrund der anhaltenden Coronasituation haben wir uns entschlossen die Hauptversammlung leider ausfallen zu lassen.

Die Vorstandschaft wird jedoch einen Jahresbericht in Papierform anfertigen, den wir euch zu gegebener Zeit zukommen lassen. Wir hoffen, dass sich die Situation wieder positiv ändert und wir auch wieder mit dem Übungsbetrieb beginnen können.

Bleibt's gesund!
Eure Vorstandschaft

Ammergauer Alpen

Neue Winterkarte der Naturparkregion

Analog zur Wanderkarte des Naturparks ist auch eine Winterkarte der Naturparkregion entstanden. Diese ist seit Mitte Dezember in den Tourist-Informationen und im Online-Shop erhältlich.

Darin sind u. a. alle Schutz- und Schongebiete eingezeichnet. Die Karte bietet detailgenaue Informationen, die für Wintersport im Naturpark Ammergauer Alpen benötigt werden - naturverträgliche Schneeschuh-, Skitouren, Loipenverläufe, Skigebiete und Winterwanderrouten. Alle Angaben sind mit den unterschiedlichen Interessengruppen (z.B. (Forst- und Landwirtschaft, Gemeinden und Naturschutzverbände) abgestimmt worden.

Neben topografischen Höhenlinien gibt es auch eine Übersicht über die touristische Infrastruktur, um die Orientierung in der Naturparkregion zu erleichtern.

Parkplatzsituation im Naturpark Ammergauer Alpen

Aufgrund der Corona-Entwicklung gab es im Naturpark nicht nur an schönen Herbstwochenenden völlig überfüllte Parkplätze sowie wildes Parken am Straßenrand und in den Einfahrten der Wirtschaftswege. Den Besucher ist häufig nicht bewusst, dass sie dabei gegen die Straßenverkehrsordnung oder das Naturschutzgesetz verstoßen und Land- und Forstwirte stark bei ihrer Arbeit behindern. Die Polizei Oberammergau verfolgt dieses Falschparken konsequent, da dadurch die Sicherheit des Straßenverkehrs gefährdet bzw. die Grundeigentümer und die Natur geschädigt werden. Um Klarheit in die Parksituation zu bringen, hat der Naturpark mehrere Treffen mit den für das Thema zuständigen Akteuren - Polizei Oberammergau, Straßenverkehrsbehörde, Untere Naturschutzbehörde, Straßenmeisterei Oberau, Bayerischen Staatsforsten (BaySF) und unseren Naturparkgemeinden - organisiert. Zentrales

Ergebnis ist z.B. am Kammerl nun eine klare Beschilderung, wo der Parkplatz beginnt bzw. endet und dass man nicht entlang der schmalen Straßen parken darf.

Im Graswangtal installierte die Straßenbauverwaltung ein Parkleitsystem. Eine Übersichtstafel an der Ettaler Mühle und an der Landesgrenze weist auf die vorhandenen Parkplätze im Sommer und Winter hin und verdeutlicht so besonders den Gästen die Ausweichmöglichkeiten, wenn ein Parkplatz überfüllt sein sollte.

Ein zentrales Problem war der Parkplatz „Stock“, der im Sommer Ausgangspunkt für die Bergtour auf den Scheinberg und im Winter für die Skitour auf die Kreuzspitze ist. Für diese häufig begangenen Touren ist es wichtig, dass ein angemessener Parkraum zur Verfügung steht. Der Parkplatz wird daher von den Bayerischen Staatsforsten auf 40-45 Stellplätze vergrößert. Auch die Naturschutzbehörden stimmten dieser Erweiterung im Naturschutzgebiet zu.

An den Parkplätzen werden die Betretungsregeln des Naturschutzgebiets bald auf Infotafeln verdeutlicht, da vielen Leuten z.B. gar nicht bewusst ist, dass im Naturschutzgebiet Ammergebirge jegliches Übernachten verboten ist.

Die Polizei macht keinen Unterschied zwischen Besuchern und Einheimischen. Auch von uns wird nun „Parkdisziplin“ erwartet, ansonsten droht ein Strafzettel, der mit 55 € auch recht teuer ausfallen kann. Wir Einheimischen haben aber den Vorteil, dass wir unsere Lieblingsplätze auch mit dem Rad erreichen können, und dort dann weniger Besucher sind, die uns diesen Platz streitig machen.

Anlaufstelle für

Altenau / Wurmansau

Saulgrub

Anja Brandmeier
Sonnenweg 1
82442 Altenau
Fax: 08845/703820

Bauer Josef jun.
Rottenbucherstr. 15
82442 Saulgrub

Bernhard.Brandmeier
@gmx.de

infobrief.saulgrub@gmx.de

**Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe:
Freitag, 19.3.2021, 12.00 Uhr
für den Zeitraum 1.4.2021 bis 30.06.2021**